

28. 06. 77

Sachgebiet 21

Antrag

der Abgeordneten Dr. Reimers, Pfeifer, Frau Dr. Neumeister, Dr. Hammans, Frau Schleicher, Frau Geier, Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Dr. Becker (Frankfurt), Burger, Hasinger, Köster, Kroll-Schlüter, Rühle, Damm, Metz, Frau Karwatzki, Würzbach, Eymmer (Lübeck), Höpfinger, Dr. Hoffacker, Dr. Hüsch und Genossen und der Fraktion der CDU/CSU

Durchführung des praktischen Jahres

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird im Hinblick auf die zunehmenden Schwierigkeiten bei der Durchführung des praktischen Jahres im letzten Abschnitt des Medizinstudiums aufgefordert:

- I. In Abstimmung mit den Bundesländern unverzüglich die Approbationsordnung für Ärzte vom 28. Oktober 1970 so zu ändern, daß folgende Ziele erreicht werden können:
 1. Koordinierung von den in den Ländern zu erarbeitenden Ausbildungsplänen, um im praktischen Jahr eine bundeseinheitliche Qualität der Ausbildung zu gewährleisten,
 2. Bereitstellung einer ausreichenden Zahl von Ausbildungsplätzen durch Vertragsabschlüsse mit Lehrkrankenhäusern unter Berücksichtigung der ab Oktober 1977 zu erwartenden starken Zunahme der Absolventen des praktischen Jahres, gegebenenfalls durch Änderung der in § 4 der Approbationsordnung festgelegten Mindestvoraussetzungen für die Krankenanstalten, in denen die praktische Ausbildung nach § 3 Abs. 1 der Approbationsordnung durchgeführt wird.
- II. Maßnahmen zu ergreifen, um eine bessere soziale Absicherung der Medizinstudenten im praktischen Jahr sicherzustellen.
- III. Dem Deutschen Bundestag bis zum 15. November 1977 zu berichten:

1. über die Anpassung der Stellenpläne für die Krankenhausärzte, die mit der Wahrnehmung dieser zusätzlichen Ausbildungsaufgabe betraut sind, in den einzelnen Ländern,
2. über die bisherigen Erfahrungen in der Durchführung des praktischen Jahres und gegebenenfalls bessere Ausbildungsmöglichkeiten, die sich an den EG-Vorschriften orientieren, vorzuschlagen.

Bonn, den 28. Juni 1977

**Dr. Reimers
Pfeifer
Frau Dr. Neumeister
Dr. Hammans
Frau Schleicher
Frau Geier
Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein
Dr. Becker (Frankfurt)
Burger
Hasinger
Köster
Kroll-Schlüter
Rühe
Damm
Metz
Frau Karwatzki
Würzbach
Eymer (Lübeck)
Höpfinger
Dr. Hoffacker
Dr. Hüscher
Stutzer
Dr. Kohl, Dr. Zimmermann und Fraktion**